



Relais und Automatisierungssysteme

Schleicher GmbH & Co. Relais-Werke KG, Postfach 20 02 53, 13512 Berlin

SCHLEICHER GMBH & CO.
RELAIS-WERKE KG

Pichelswerderstraße 3-5
13597 Berlin

Telefon (0 30) 3 30 05-0

Telex 182 950 srbl d

Telefax (0 30) 3 30 05-

Zentrale 344

Vertrieb Relais 340

Vertrieb Steuerungen 305

Entwicklung Relais 364

Einkauf 308

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

(0 30) 3 30 05-

Datum

Pressemitteilung

Christine Bergmann bei den Schleicher Relais-Werken

Am Dienstag, dem 18. Juli 1995, um 10 Uhr 30 besucht Berlins Senatorin für Arbeit und Frauen, **Christine Bergmann**, im Rahmen des Pilotprojektes "Arbeit und Technik" Berlins renommierten Hersteller für Relais und Automatisierungssysteme, die Schleicher Relais-Werke in der Spandauer Pichelswerderstraße 3 - 5.

Seit Februar 1994 beteiligt sich das Unternehmen zusammen mit drei ähnlich strukturierten Berliner Mittelständlern an diesem Verbundprojekt für betriebliche Innovationsentwicklung, das von den Senatsverwaltungen Arbeit und Frauen sowie Wirtschaft und Technologie und der Europäischen Union finanziell unterstützt wird.

In den Schleicher Relais-Werken wurde in der Montage der elektromechanischen Zeitrelais mit durchweg älteren Montagearbeiterinnen autonome Gruppenarbeit eingeführt. An drei Fertigungslinien des Werkes lernen die Mitarbeiter das Lesen und Deuten von Arbeitskarten und technischen Zeichnungen, die Materialbereitstellung und die Fertigkeit, jeden der erforderlichen Arbeitsschritte zu beherrschen und im Rotationsverfahren auszuführen. So konnten die Fertigungsabläufe und der Montageprozeß von den Teilnehmern des Verbundprojektes inzwischen praxisnah neu strukturiert und organisiert werden. Für

Konten

Deutsche Bank, Berlin 444 200 000 (BLZ 100 700 00)

SWIFT-Code DEUT DE 33

Dresdner Bank, Berlin 242 821 000 (BLZ 100 800 00)

den Betrieb wurde die kundenorientierte Produktion für Produkte mit großem Variantenspektrum gesichert.

Als positiven Begleiteffekt bezeichnet Geschäftsführer Dipl.-Ing. Helmut Schleicher den Umstand, daß durch die Beschäftigung mit dem Projekt die Zusammenarbeit zwischen Geschäftsleitung und Betriebsrat weiter harmonisiert werden konnte. Die Einführung einer dem laufenden Versuch ähnelnden Gruppenarbeit in anderen Bereichen der Schleicher Relais-Werke hält Helmut Schleicher bei dem sich abzeichnenden Erfolg für durchaus denkbar.

Zusammen mit dem Betriebsrat des Hauses, Herrn Manfred Renner, und der Projektmoderatorin, Frau Karl, vom Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik IWF, wird Helmut Schleicher die Senatorin für Arbeit und Frauen durch das 320 Mitarbeiter zählende Unternehmen geleiten, das durch die Verlagerung seiner Produktionsstätten von München nach Berlin den hiesigen Arbeitnehmermarkt entlasten half. Der Projektversuch, der noch bis zum September dieses Jahres laufen wird, bekommt von der Geschäftsleitung des 60-Millionen-Umsatz-Unternehmens schon heute erstklassige Benotungen.

Für Rückfragen steht unter der Rufnummer 330 05-200 Herr Dipl.-Ing. Helmut Schleicher zur Verfügung.